

**NATIONALE AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG gemäß § 28 Absatz 2 UVgO**

Hinweis: Diese Bekanntmachung wird auf der zentralen Veröffentlichungsplattform Hamburg veröffentlicht (§ 28 Abs. 1 UVgO).

Verfahren: BUKEA VVT-N1-028-23 - Gutachten Spielen in Hamburg 2030

Auftraggeber: Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
Deutschland

beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)

Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb [UVgO]

- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

- 4) Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit (§ 29 Absatz 3 UVgO) und ggf. Informationen zum Zugriff auf Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3 UVgO):

- 5) Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung:

Gutachten Spielen in Hamburg 2030

Es soll das Thema Spielen von Kindern und Jugendlichen konzeptionell grundlegender betrachtet werden, um Empfehlungen für Neujustierungen in Flächenbedarfen, Ausstattung, Spielangeboten und Spielraumtypologien, in der sich verdichtenden Stadt zu erhalten. „Die Koalitionspartner wollen die Qualität der Hamburger Spielplätze konsequent weiter verbessern und deutlich mehr inklusive und naturnahe Spielangebote schaffen. Über das Erhaltungsmanagement der Spielplätze hinaus werden wir weiter vorantreiben, an welchen Orten heute das Spielen in der Stadt stattfindet und wo neuen Bedarfen nach Spiel und Freiräumen für Kinder und Jugendliche begegnet werden muss.“

Ort der Leistungserbringung:  
Hamburg

- 6) ggf. Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Nein

- 7) ggf. Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) ggf. Ausführungsfrist(en):

Von: 01.06.2023 Bis: 30.04.2024

- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO): Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg (<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/7deb4226-d79b-4375-b855-c8c26193>) elektronisch abrufbar.

Im Einzelfall (§ 29 Abs. 2 UVgO) sind nicht veröffentlichte und zusätzliche Unterlagen erhältlich bei (Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert oder eingesehen werden können):

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist (Datum und Uhrzeit) und Ende der Bindefrist (Datum und Uhrzeit):

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 10.03.2023 10:00:00  
Bindefrist:

- 11) ggf. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen (§ 21 Abs. 5 UVgO):

Geben Sie eine Eigenerklärung zur Versicherung oder eine Kopie des Versicherungsscheines ab, dass Personenschäden, Sachschäden, Vermögensschäden mindestens in Höhe des Angebotswertes abgedeckt sind bzw. bei Zuschlagserteilung vorliegen wird. Der Nachweis bleibt ausdrücklich vorbehalten.

- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

enthalten in der Anlage Vertragsmuster

- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

Der Vordruck „Eignung“ in den Vergabeunterlagen enthält bestimmte Eigenerklärungen als vorläufige Eignungsnachweise, die von den Bietern auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen sind. Der Vordruck ist zusammen mit dem

Teilnahmeantrag oder

Angebot

vorzulegen [von der Vergabestelle anzukreuzen].

Zusätzlich sind folgende Unterlagen mit dem

Teilnahmeantrag oder

Angebot

vorzulegen [von der Vergabestelle anzukreuzen].

#### 1.1 Eignungsvordruck

Der Vordruck Eignung enthält Eigenerklärungen über die Eignung, das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie die Ausführungsbedingungen (vgl. §§ 31 ff. UVgO, §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV und § 7 HmbVgG).

#### 1.2 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (HR-Auszug, Gewerbeanmeldung o.ä.)

Nachweis über Eintragung im Berufs- und Handelsregister des Landes, indem Sie ansässig sind. (Nachweis durch HR-Auszug, Gewerbeanmeldung o.ä.)

#### 1.3 Nachweis einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung

Geben Sie eine Eigenerklärung zur Versicherung oder eine Kopie des Versicherungsscheines ab, dass Personenschäden, Sachschäden, Vermögensschäden mindestens in Höhe des Angebotswertes abgedeckt sind bzw. bei Zuschlagserteilung vorliegen wird. Der Nachweis bleibt ausdrücklich vorbehalten.

#### 1.4 Organisation

schriftliche Darstellung des Unternehmens nach folgenden Gesichtspunkten:

- Name, Adresse Hauptsitz
- grobe Unternehmenshistorie
- organisatorischer Aufbau
- Anzahl und Qualifikation der fest angestellten Mitarbeiter/innen

#### 1.5 Markterfahrung:

Haben Sie bereits vergleichbare Projekte bzw. umfassende Erfahrung in der Organisation und Durchführung eines Beteiligungsprozesses gemäß den Anforderungen dieser Ausschreibung?

Belegen Sie Ihre Erfahrung durch Referenzen

- mit Angabe des Auftraggebers,
- Aufstellung der erbrachten Leistungen,
- Zeitraum der Leistungserbringung.

- Erfahrungen im Bereich gesamtstädtische Konzepte zum Thema Spielplätze
- Erfahrungen im Bereich Spielplätze und nutzergruppenspezifische Anforderungen
- Erfahrung im Bereich Planungs- und Beteiligungsprozesse und Planung von Spielplätzen, Spielräumen und Naturerlebnisräumen
- Erfahrungen im Bereich Entwicklung und Neuausrichtung von Planungsrichtwerten, insbesondere für Spielplätze
- Kenntnisse der Hamburger Verwaltungsstrukturen und Rahmenbedingungen

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung  
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30 / 70

- 15) Sonstiges: